

ge  
**DRUCK**  
tes

29. Januar 2019  
**Gesine Löttsch  
und Wolfgang Engler**  
Lesung und Gespräch  
*»Wer wir sind –  
Die Erfahrung,  
ostdeutsch  
zu sein«*

Informationen  
und Livestream auf  
[gedrucktes.die-linke.de](http://gedrucktes.die-linke.de)

Lesung und Gespräch

**Gesine Löttsch  
und Wolfgang Engler**

*»Wer wir sind – Die Erfahrung, ostdeutsch zu sein«*

**Am 29. Januar 2019 um 18 Uhr**

im Karl-Liebknecht-Haus, *»Rosa-Luxemburg-Saal«*

Kleine Alexanderstraße 28, Berlin-Mitte

(U-Bahnhof Rosa-Luxemburg-Platz)

Eintritt frei, aber Anmeldung erforderlich,

werktags telefonisch unter 030/22 77 17 87

oder per E-Mail an: [gedrucktes@die-linke.de](mailto:gedrucktes@die-linke.de)

*30 Jahre Deutsche Einheit.*

*Was wurde erreicht und was wurde versäumt?*

*Mit dem Jahr 1989 beginnt für die Ostdeutschen nicht nur ein neues Leben, sondern gleichsam eine neue historische Epoche. In der sogenannten Nachwendezeit lagen Glück und Unglück dicht beieinander: Freiheit und Massenarbeitslosigkeit. Demokratie und ein radikaler Wertewandel, der eine immense Anpassungsleistung verlangte. Aber wer sind die Ostdeutschen heute?*

*Was haben die Erfahrungen der vergangenen drei Jahrzehnte mit ihnen gemacht? Und warum haben so viele bei der Bundestagswahl 2017 für die AfD gestimmt?*